

Inhaltsverzeichnis

1. Packet Radio via Soundkarte unter Linux	4
2. Benutzer:OE2WAO	3

Packet Radio via Soundkarte unter Linux

[Versionsgeschichte interaktiv durchsuchen](#)

[Visuell Wikitext](#)

Version vom 3. Mai 2011, 18:19 Uhr (Quelle anzeigen)

[OE2WAO](#) ([Diskussion](#) | [Beiträge](#))

[← Zum vorherigen Versionsunterschied](#)

Version vom 3. Mai 2011, 19:24 Uhr (Quelle anzeigen)

[OE2WAO](#) ([Diskussion](#) | [Beiträge](#))

[Zum nächsten Versionsunterschied →](#)

Zeile 7:

==Der Source Code==

so schaut der Code dazu aus

–

Dieses Projekt ist Open Source - Haftung, Verantwortung und Spaß übernimmt jeder selbst.

Zeile 7:

==Der Source Code==

so schaut der **[[Media:Soundmodem_linux_i386_static.zip|Code]]** dazu aus

+

Dieses Projekt ist Open Source - Haftung, Verantwortung und Spaß übernimmt jeder selbst.

Version vom 3. Mai 2011, 19:24 Uhr

Das Projekt

Dieser (USB) Soundkartentreiber befindet sich in der Entwicklung und soll es ermöglichen mit 2 Kanälen mehrere Modems zugleich unter Linux zu initialisieren.

Als KISS Treiber sind bis zu 16 Modems von 1baud bis 28kbaud möglich. Der Equalizer ermöglicht einen Vollduplexbetrieb bei verwendung eines getrennten Senders und Empfängers. Weiterer Vorteil ist die Möglichkeit des "Multibaud" Digi, also mehrere Geschwindigkeiten auf einer Frequenz, FSK und AFSK gemischt. In Stereo kann theoretisch ein multibaud FSK AFSK KISS als auch AXUDP AX.25 Modem betrieben werden.

Der Source Code

so schaut der [Code](#) dazu aus

Dieses Projekt ist Open Source - Haftung, Verantwortung und Spaß übernimmt jeder selbst.

Packet Radio via Soundkarte unter Linux: Unterschied zwischen den Versionen

[Versionsgeschichte interaktiv durchsuchen](#)

[Visuell Wikitext](#)

Version vom 3. Mai 2011, 18:19 Uhr (Quelle anzeigen)

[OE2WAO](#) ([Diskussion](#) | [Beiträge](#))

[← Zum vorherigen Versionsunterschied](#)

Version vom 3. Mai 2011, 19:24 Uhr (Quelle anzeigen)

[OE2WAO](#) ([Diskussion](#) | [Beiträge](#))

[Zum nächsten Versionsunterschied →](#)

Zeile 7:

==Der Source Code==

so schaut der Code dazu aus

–

Zeile 7:

==Der Source Code==

so schaut der **[[Media: Soundmodem_linux_i386_static.zip|Code]]** dazu aus

+

Dieses Projekt ist Open Source - Haftung, Verantwortung und Spaß übernimmt jeder selbst.

Dieses Projekt ist Open Source - Haftung, Verantwortung und Spaß übernimmt jeder selbst.

Version vom 3. Mai 2011, 19:24 Uhr

Das Projekt

Dieser (USB) Soundkartentreiber befindet sich in der Entwicklung und soll es ermöglichen mit 2 Kanälen mehrere Modems zugleich unter Linux zu initialisieren.

Als KISS Treiber sind bis zu 16 Modems von 1baud bis 28kbaud möglich. Der Equalizer ermöglicht einen Vollduplexbetrieb bei verwendung eines getrennten Senders und Empfängers. Weiterer Vorteil ist die Möglichkeit des "Multibaud" Digi, also mehrere Geschwindigkeiten auf einer Frequenz, FSK und AFSK gemischt. In Stereo kann theoretisch ein multibaud FSK AFSK KISS als auch AXUDP AX.25 Modem betrieben werden.

Der Source Code

so schaut der [Code](#) dazu aus

Dieses Projekt ist Open Source - Haftung, Verantwortung und Spaß übernimmt jeder selbst.

Packet Radio via Soundkarte unter Linux: Unterschied zwischen den Versionen

[Versionsgeschichte interaktiv durchsuchen](#)

[Visuell Wikitext](#)

Version vom 3. Mai 2011, 18:19 Uhr (Quelle anzeigen)

[OE2WAO](#) ([Diskussion](#) | [Beiträge](#))

[← Zum vorherigen Versionsunterschied](#)

Version vom 3. Mai 2011, 19:24 Uhr (Quelle anzeigen)

[OE2WAO](#) ([Diskussion](#) | [Beiträge](#))

[Zum nächsten Versionsunterschied →](#)

Zeile 7:

==Der Source Code==

so schaut der Code dazu aus

–

Zeile 7:

==Der Source Code==

so schaut der **[[Media: Soundmodem_linux_i386_static.zip|Code]]** dazu aus

+

Dieses Projekt ist Open Source - Haftung, Verantwortung und Spaß übernimmt jeder selbst.

Dieses Projekt ist Open Source - Haftung, Verantwortung und Spaß übernimmt jeder selbst.

Version vom 3. Mai 2011, 19:24 Uhr

Das Projekt

Dieser (USB) Soundkartentreiber befindet sich in der Entwicklung und soll es ermöglichen mit 2 Kanälen mehrere Modems zugleich unter Linux zu initialisieren.

Als KISS Treiber sind bis zu 16 Modems von 1baud bis 28kbaud möglich. Der Equalizer ermöglicht einen Vollduplexbetrieb bei verwendung eines getrennten Senders und Empfängers. Weiterer Vorteil ist die Möglichkeit des "Multibaud" Digi, also mehrere Geschwindigkeiten auf einer Frequenz, FSK und AFSK gemischt. In Stereo kann theoretisch ein multibaud FSK AFSK KISS als auch AXUDP AX.25 Modem betrieben werden.

Der Source Code

so schaut der [Code](#) dazu aus

Dieses Projekt ist Open Source - Haftung, Verantwortung und Spaß übernimmt jeder selbst.